

SIEGER

Industrie 4.0 in der
Praxis (Anbieter)

engomo GmbH

engomo GmbH

„Your Factory Made Better“

engomo ist eine LowCode-Digitalisierungsplattform mit einer Menge starker Features: Sie erlaubt die einfache und schnelle Konfiguration von mobilen und webbasierten Apps, bietet nahtlose Integration mit Backend-Systemen und ist auf verschiedenen Endgeräten nutzbar, von Smartphones bis hin zu Scanning Gloves. So entstehen individuelle Enterprise-Apps für alle Unternehmensbereiche wie Lager, Logistik, Produktion, Vertrieb und Kundendienst sowie für Portale und B2B-Webshops.

LowCode: effizient und anwenderfreundlich

engomo bietet eine LowCode-Plattform, die die schnelle und einfache Erstellung von Anwendungen zur Abbildung von Geschäftsprozessen ermöglicht. Durch

Konfiguration statt Programmierung können Apps flexibel und zügig entwickelt werden. Die Plattform umfasst einen Drag&Drop-Editor zur Gestaltung von Benutzeroberflächen sowie vorgefertigte Standardbausteine wie Barcode-Scanner und unterstützt die einfache Integration in bestehende Systeme über Plug-ins und Schnittstellen.

Mit engomo lassen sich innerhalb von Tagen oder sogar Stunden individuelle Apps für die Industrie 4.0 entwickeln, die Fertigungsprozesse optimal abbilden und vernetzen. Diese Apps können bei sich ändernden Anforderungen schnell angepasst werden. Lösungen auf Basis von engomo erhöhen die Effizienz, senken Kosten und schließen Systemlücken in der papierlosen, smarten Fabrik. Sie sind benutzerfreundlich gestaltet und ermöglichen eine schnelle Prozessabwicklung ohne den Wechsel zwischen verschiedenen Systemen.



v.l.n.r.: Prof. Norbert Gronau, Chantal Ruppert, Kerstin Stier, Chiara Schultheiß und Fabian Altenberg

Vielseitigkeit als Geschäftsmodell

engomo bietet eine modulare Softwarearchitektur für die Digitalisierung von Geschäftsprozessen in der Smart Factory. Die integrierte Plattform vereint alle notwendigen Funktionen und Anwendungen für digitale Fertigungslösungen. Sie erlaubt eine einfache Integration und Vernetzung, indem Maschinen und Systeme schnell und unkompliziert in den Fertigungsprozess eingebunden werden können, wie eine Industriewaage oder SAP in wenigen Minuten.

Dank hoher Skalierbarkeit und Flexibilität können Unternehmen ihre Lösungen rasch an veränderte Anforderungen anpassen, was die Digitalisierung der Fertigung durch agile, flexible und kosteneffiziente Anwendungen beschleunigt. Zudem arbeitet engomo plattformunabhängig: Mit engomo lassen sich Industrie 4.0-Anwendungen für alle Plattformen und Nutzungsszenarien umsetzen, von webbasierten Desktop-Anwendungen bis zu mobilen Lösungen auf Tablets, Smartphones und Smart Watches. Dies ermöglicht einen einfachen Rollout-Prozess.

Flexible Integration in bestehende Systemlandschaften

engomo ist flexibel integrierbar in Software- und Architekturkonzepte sowie heterogene Maschinenparks. Die Plattform ermöglicht dadurch die nahtlose Konnektivität mit bestehenden Systemen und Datenquellen. Der zentrale Gedanke von engomo besteht in der Nutzung aktiver Systemlandschaften statt der Schaffung neuer Insellösungen. So können optimale Fertigungsprozesse erzielt werden. Wie die Erfahrung mit mehr als 400 Kunden bestätigt, ist diese Form der Prozessoptimierung nicht nur effektiv, sondern auch äußerst benutzerfreundlich.

Durch APIs können LowCode-Apps mit vorhandenen Systemen und Datenquellen verbunden und Daten in Echtzeit ausgetauscht werden. So lässt sich engomo mit ERP-Systemen, MES, Datenbanken und anderen Produktionsanwendungen integrieren.

ÜBER ENGOMO GMBH

Die Gründer Jens und Kerstin Stier erkannten das Potenzial individueller Apps zur Optimierung und Effizienzsteigerung in Unternehmen. Daher entwickelten sie eine Plattform für die schnelle und kosteneffiziente Konfiguration individueller, systemintegrierter Apps. Heute zählt das Unternehmen mehr als 400 Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen zu seinen Kunden. Außerdem setzen über 30 Partnerunternehmen,

Für die Integration in heterogene Maschinenparks unterstützt engomo verschiedene industrielle Kommunikationsprotokolle wie OPC UA, MQTT und RESTful APIs. Dadurch können Maschinen, Geräte und Sensoren verbunden und Echtzeitdaten gesammelt werden.

Eine Standardisierung der Kommunikation und des Datenaustauschs im Produktionsprozess ist damit gegeben, was die Komplexität reduziert und die Interoperabilität der eingesetzten Systeme verbessert. Die LowCode-Plattform erlaubt die Erstellung schneller, benutzerdefinierter Anwendungen und Workflows, womit eine beeindruckende Bandbreite spezifischer Geschäftsanforderungen erfüllt wird.

Industrie 4.0, Nachhaltigkeit, Kollaboration: die großen Herausforderungen im Blick

engomo schließt die Lücke zwischen Theorie und Praxis in der Industrie 4.0. Der LowCode-Ansatz ermöglicht schnelle und kosteneffiziente Lösungen, indem er Systemlücken und ERP-Probleme durch hohe Integrationsfähigkeit und individuelle Apps überbrückt.

engomo unterstützt die zentralen Trends der Industrie 4.0, wie Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Automatisierung und Anpassungsfähigkeit.

Die engomo-Plattform ermöglicht die Anwendungsumsetzung um Faktor 20 schneller als mit herkömmlicher Programmierung, liefert benutzerfreundliche Apps und bildet Prozessabläufe schlank und effizient ab. Mit der Lösung profitieren Unternehmen von Kostensenkungen und fördern nachhaltige Prozesse.

engomo überzeugt mit der NoCode-Anpassbarkeit seiner Apps und einer stabilen Anbindung an bestehende IT-Infrastrukturen. Die Architektur ist skalierbar, cloudfähig und bietet Plug-ins für einige ERP-Systeme. Das Einsparpotenzial wurde konkret erwiesen.